



Foto: NAKI

Abendmahlsverständnis auf dem Weg

Zürich. „Welches Abendmahlsverständnis hat die Neuapostolische Kirche?“ Der neue Katechismus wird im kommenden Jahr ausführlich darauf eingehen. Schon jetzt will die Kirchenleitung erste Erläuterungen veröffentlichen. So wie zum Kirchenverständnis, sollen auch bei diesem Thema zunächst die kirchlichen Amtsträger durch eine Sondernummer der „Leitgedanken“ informiert werden. Danach gehen verschiedene Artikel in den kirchlichen Informationskreislauf.

Die detaillierten Erläuterungen zum Abendmahlsverständnis der Neuapostolischen Kirche werden die Amtsträger bald erreichen: eine entsprechende Sondernummer der „Leitgedanken“ wird gerade gedruckt. Je nach Gebietskirche können die Amtsträger das Lehrheft auch digital im Intranet nachlesen. Ausführliche Artikel für die Leser der neuapostolischen Kirchenzeitschrift „Unsere Familie“ sind in den Ausgaben September und Oktober vorgesehen.

Realpräsenz und Konsubstantiation

Das Abendmahlsverständnis aus Sicht der Neuapostolischen Kirche besagt, dass im Heiligen Abendmahl Leib und Blut Christi wirklich anwesend sind. Bei der Aussonderung durch das dazu bevollmächtigte Amt treten zu Brot und Wein Leib und Blut Christi hinzu (Konsubstantiation).

Lesen Sie auch unseren Artikel auf der [Webseite von UF-Online](#).

15. Juli 2011